Prager & Co. KG übernimmt keine Haftung für eine unsachgemäße Verwendung dieser Produkte. Prager & Co. KG kann nicht für Schäden an Personen, Gegenständen oder Geräten verantwortlich gemacht werden, die sich bei der Nutzung dieser Werkzeuge ergeben.

Nr. 5035 - Dichtigkeits-Testgerät für Ladedrucksysteme an Verbrennungsmotoren

- geeignet für alle Ladedrucksysteme mit Bajonettanschlüssen
- zur sicheren und schnellen Diagnose von Undichtigkeiten am Ladedrucksystem
- extra kurze Prüfstopfen mit seitlichem Prüfanschluss für enge Motorräume
- ohne weiteres Spezialwerkzeug mit herkömmlichem Reifenfüller zu betreiben
- auch zur Verwendung mit zusätzlichem Lecksuchspray, um kleinste Undichtigkeiten, z.B. in Ladeluftschläuchen, zu ermitteln
- kann fahrzeugabhängig auch zur Überprüfung des AGR-Ventils genutzt werden
- mit Überdruckventil gegen Schäden durch zu hohen Prüfdruck



Technische Daten

12 Prüfstopfen:

5035-31A: mit Prüfanschluss, Ø 31 mm
5035-38A: mit Prüfanschluss, Ø 38 mm
5035-46A: mit Prüfanschluss, Ø 46 mm
5035-51A: mit Prüfanschluss, Ø 51 mm
5035-56A: mit Prüfanschluss, Ø 56 mm
5035-61A: mit Prüfanschluss, Ø 61 mm

5035-31B: ohne Prüfanschluss, Ø 31 mm
5035-38B: ohne Prüfanschluss, Ø 38 mm
5035-46B: ohne Prüfanschluss, Ø 46 mm
5035-51B: ohne Prüfanschluss, Ø 51 mm
5035-56B: ohne Prüfanschluss, Ø 56 mm
5035-61B: ohne Prüfanschluss, Ø 61 mm

1 Anschlussschlauch:

5036-AS: Anschlussschlauch mit Überdruckventil

• Motor nicht starten, wenn die Werkzeuge noch montiert sind.
• Angegebene Daten erfolgen unter Vorbehalt.
• Diese Werkzeuge nur unter Beachtung aller Sicherheitshinweise, technischen Dokumentationen und Vorgaben des Fahrzeugherstellers verwenden.

BEDIENUNGS- UND SICHERHEITSHINWEISE

Allgemeine Hinweise

- Lesen Sie vor Gebrauch die Anleitung sorgfältig.
- Bewahren Sie diese Anleitung gut auf. Händigen Sie alle Unterlagen bei Weitergabe des Produktes an Dritte ebenfalls mit aus.
- Das Gerät dient ausschließlich zur Dichtheitsprüfung von Ladedrucksystemen mit Bajonettverbindungen an Verbrennungsmotoren. Andere Verwendungen oder Veränderungen am Produkt gelten als nicht bestimmungsgemäß und können zu Verletzungen und Beschädigungen führen.

Sicherheitshinweise

WARNUNG

Lebens- und Unfallgefahr für Kleinkinder und Kinder! Lassen Sie Kinder niemals unbeaufsichtigt mit Verpackungsmaterial und Produkt. Es besteht Erstickungsgefahr durch Verpackungsmaterial. Kleinteile können verschluckt werden! Kinder unterschätzen häufig die Gefahren!

- Nur durch ausgebildetes Fachpersonal verwenden.
- Vor jedem Gebrauch auf Beschädigungen, Vollständigkeit und einwandfreie Funktion prüfen. Bei Schäden, Funktionsmängeln oder fehlenden Schutz- und Sicherheitseinrichtungen nicht verwenden.
- Erforderliche Sicherheitseinrichtungen bereitstellen und regelmäßig auf Funktion prüfen.
- Bei Betriebsstörungen die Arbeit sofort einstellen. Gerät erst nach Behebung der Ursache wieder verwenden.
- Vorgaben und Anleitungen des Fahrzeugherstellers sowie geltende Sicherheits-, Unfallverhütungs- und Umweltschutzvorschriften beachten.
- Geeignete Arbeitsschutzkleidung und Schutzhandschuhe tragen.
  Verbrennungsgefahr an heißen Fahrzeug- und Motorenteilen!
- Gerät nicht unter Alkohol- oder Drogeneinfluss bedienen.
- Kennzeichnungen am Gerät lesbar halten und nicht entfernen.

Wartung und Ersatzteile

- Wartung und Reparaturen nur durch autorisiertes Fachpersonal durchführen lassen. Keine Behelfsreparaturen vornehmen.
- Ausschließlich Originalersatzteile oder vom Hersteller freigegebene Ersatzteile verwenden.

Entsorgung

- Reinigen, zerlegen und entsorgen Sie dieses Gerät unter Beachtung geltender Arbeits- und Umweltschutzvorschriften.

INBETRIEBNAHME UND FUNKTION

Prüfvorgang

1. Motor abstellen und gegen unbeabsichtigtes Starten sichern. Das zu prüfende Ladedrucksystem nach Fahrzeugherstellervorgaben an den Schlauchverbindungen trennen.
2. Zum jeweiligen Schlauchdurchmesser passende Prüfstopfen auswählen: einen mit und einen ohne Prüfanschluss.
3. Prüfstopfen an die Bajonettverschlüsse anschließen, verriegeln und auf sicheren Sitz prüfen.
4. Anschlussschlauch (5036-AS) mit dem Prüfanschluss verbinden und am anderen Ende einen Reifenfüller anschließen.
5. Prüfdruck nach Fahrzeugherstellervorgabe langsam aufbauen und am Manometer überwachen. **Maximal zulässigen Prüfdruck nicht überschreiten! Bei Ansprechen des Überdruckventils im Anschlussschlauch den Füllvorgang sofort stoppen.**
6. Luftzufuhr unterbrechen und den Druck drei Minuten am Manometer beobachten. Bleibt der Druck stabil, ist unter diesen Prüfbedingungen kein Druckverlust feststellbar.
7. Bei Druckverlust die Leckage mit Lecksuchspray, durch Abtasten oder anhand von Ausströmgeräuschen lokalisieren. Vor der Reparatur das System vollständig drucklos machen. Defektes Bauteil reparieren und Prüfung wiederholen.
8. Nach der Prüfung die Luftzufuhr stoppen und das System vollständig drucklos machen. Druckfreiheit am Manometer prüfen. Erst danach die Prüfstopfen entfernen und die Schlauchverbindungen nach Fahrzeugherstellervorgaben wiederherstellen.

Wartung und Pflege

- Anschlussschlauch und Prüfstopfen regelmäßig mit einem milden, lösemittelfreien Reiniger säubern.
  Prüfstopfen öl- und fettfrei halten.

Aufbewahrung

- Gerät trocken, vor Feuchtigkeit geschützt und für Kinder unzugänglich in Innenräumen aufbewahren.

hergestellt für / made for: Prager & Co. KG | Walter-Freitag-Str. 9 | 42899 Remscheid | Germany
Tel.: 0 21 91 / 59 259 - 0 | info@condorwerkzeug.de

Prager & Co. KG does not accept any liability for incorrect use of any of these products. Prager & Co. KG cannot be held responsible for any damage to personnel, property or equipment when using these tools.

No. 5035 - Leak Detector for Turbo Charger Systems in Combustion Engines

- suitable for all turbo charger systems with bayonet connections
- for safe and quick checking for leaks in the turbo charger system
- extra flat plug connectors for narrow working spaces
- can be operated with any common tire air inflator, no additional tools required
- can be used in combination with leak detection spray, to identify and localize very small leaks
- also suitable for checking the exhaust gas recirculation valve, depending on vehicle specifications
- hose with pressure relief valve, to prevent damage from too high testing pressure



Technical Details

12 Test Plugs:

5035-31A: with test connection, Ø 31 mm
5035-38A: with test connection, Ø 38 mm
5035-46A: with test connection, Ø 46 mm
5035-51A: with test connection, Ø 51 mm
5035-56A: with test connection, Ø 56 mm
5035-61A: with test connection, Ø 61 mm

5035-31B: without test connection, Ø 31 mm
5035-38B: without test connection, Ø 38 mm
5035-46B: without test connection, Ø 46 mm
5035-51B: without test connection, Ø 51 mm
5035-56B: without test connection, Ø 56 mm
5035-61B: without test connection, Ø 61 mm

1 Connection Hose:

5036-AS: Connection Hose with Pressure Relief Valve

• Remove all tools before starting engine.
• No responsibility is taken for the correctness of this data.
• Always observe and follow all safety notes, technical documentations, specifications and instructions of the vehicle manufacturer.

OPERATING AND SAFETY INSTRUCTIONS

General information

- Read the instructions carefully before use.
- Keep these instructions in a safe place. If the product is passed on to a third party, all accompanying documents must also be handed over.
- The device is intended exclusively for leak testing of charge air systems with bayonet connections on internal combustion engines. Any other use or modification of the product is considered improper use and may result in injury or damage.

Safety instructions

WARNING

Risk of fatal injury and accidents to infants and children! Never leave children unattended with the packaging material or the product. Packaging material poses a risk of suffocation. Small parts may be swallowed! Children often underestimate the dangers!

- Only to be used by trained and qualified personnel.
- Before each use, check the device for damage, completeness and proper functioning. Do not use if damaged, malfunctioning or if protective and safety devices are missing.
- Provide the necessary safety equipment and regularly check that it is functioning properly.
- In the event of a malfunction, stop work immediately. Do not use the device again until the cause has been eliminated.
- Observe the vehicle manufacturer‘s specifications and instructions as well as applicable safety, accident prevention and environmental protection regulations.
-  Wear suitable protective work clothing and safety gloves.
  Risk of burns from hot vehicle and engine components!
- Do not operate the device under the influence of alcohol or drugs.
- Keep all markings on the device legible and do not remove them.

Maintenance and Spare Parts

- Maintenance and repairs must only be carried out by authorized qualified personnel. Do not carry out makeshift repairs.
- Use only original spare parts or spare parts approved by the manufacturer.

Disposal

- Clean, disassemble and dispose of this device in accordance with applicable occupational safety and environmental protection regulations.

COMMISSIONING AND OPERATION

Test Procedure

1. Switch off the engine and secure it against accidental starting. Disconnect the charge air system to be tested at the hose connections according to the vehicle manufacturer‘s instructions.
2. Select the test plugs suitable for the respective hose diameter: one with and one without a test connection.
3. Connect the test plugs to the bayonet connectors, lock them in place and check that they are securely fitted.
4. Connect the connection hose (5036-AS) to the test connection and attach a tyre inflator with pressure gauge to the other end.
5. Slowly build up the test pressure according to the vehicle manufacturer‘s specifications and monitor it on the pressure gauge. **Do not exceed the maximum permissible test pressure! If the pressure relief valve in the connection hose is activated, stop supplying air immediately.**
6. Stop the air supply and monitor the pressure on the pressure gauge for three minutes. If the pressure remains stable, no pressure loss can be detected under these test conditions.
7. If pressure loss occurs, locate the leak using leak detection spray, by feeling for escaping air or by listening for air leakage noises. Completely depressurise the system before carrying out repairs. Repair the defective component and repeat the test.
8. After testing, stop the air supply and completely depressurise the system. Check the pressure gauge to ensure that no pressure remains. Only then remove the test plugs and reconnect the hose connections according to the vehicle manufacturer‘s instructions.

Maintenance and Care

- Regularly clean the connection hose and test plugs with a mild, solvent-free cleaner.

Storage

- Store the device indoors in a dry place, protected from moisture and out of reach of children.

hergestellt für / made for: Prager & Co. KG | Walter-Freitag-Str. 9 | 42899 Remscheid | Germany
Tel.: 0 21 91 / 59 259 - 0 | info@condorwerkzeug.de | www.condorwerkzeug.de